

Tegernseer Hütte (1650 m)

Bayerische Voralpen | Alpenverein



Die Tegernseer Hütte liegt auf der Einsattelung genau zwischen Roß- und Buchstein. Ich könnte mir kaum einen schöneren Platz für eine Hütte denken. Der Ausblick von der Hüttenterrasse ist einfach grandios - ein herrlicher Ort für eine Brotzeit! Die Hütte wurde vor Jahren von einem Blitz völlig zerlegt, doch Gott sei Dank wieder aufgebaut.

Anfahrt: A8 München- Salzburg bis Ausfahrt Holzkirchen, auf B318 zum Tegernsee, weiter auf B307 Richtung Achenpaß bis kurz hinter Bayerwald.

Ausgangspunkt: Parkplatz ca. 400 Meter hinter Bayerwald.

Anschtieg: Über einen steilen, südseitigen (früher Aufbruch daher günstig!) Steig geht es durch den Wald hinauf zum Niederleger der Sonnbergalm (1145m) und weiter bis zur Wiese des Hochleger (1490m). Nun quert man die Almwiese in nordwestlicher Richtung und steuert direkt auf den Roßstein (der linke der beiden Gipfel) zu. Hier kann man entscheiden, ob man den Wanderweg links herum (ist ausgeschildert), oder den leichten, mit Drahtseil versicherten Klettersteig zum direkten Gipfelanstieg auf den Roßstein wählt. Die Hütte liegt dann gut erkennbar genau zwischen Roß- und Buchstein. 2,5 Stunden / 850 Hm.

Möglichkeiten: Bergwandern, Bergsteigen, Klettern

Beliebte Touren: Bergtour [Ross- und Buchstein](#)

Hüttendaten: Tegernseer Hütte (1650 m) des DAV, bewirtschaftet vom zweiten Maiwochenende bis zum ersten Novemberwochenende, 30 Plätze.

Kontakt: Telefon: +49/(0)8029/9979262 und 0175/4115813. Internet: www.tegernseerhuette.de

Spezialitäten: Allgemein gutes Essen (besonders die Kasspatzen)

Karte: Mangfallgebirge, oder Tegernsee / Schliersee und Umgebung, beide vom Bayerischen Landesvermessungsamt.